

Informationsveranstaltung gemäß VV zu §5 APO-GOST B

Qualifikationsphase

**Die Bedingungen über das Verfahren in der
Abiturprüfung und über die Voraussetzungen
für das Bestehen der Abiturprüfung
[Vorbereitung Wahl der Abiturfächer]**

Die Qualifikationsphase

- Die **Jahrgangsstufen Q1 und Q2** bilden eine Einheit, die so genannte **Qualifikationsphase**.
- Die in dieser Zeit erreichten Kursabschlussnoten werden in Punkte umgerechnet und (fast alle) gesammelt. Diese Punktsomme bildet zusammen mit den in der Abiturprüfung erreichten Punkten die „**Gesamtqualifikation**“, die die **Durchschnittsnote** bestimmt.

Die Qualifikationsphase

- In den **Jahrgangsstufen Q1 und Q2** beträgt die Wochenstundenzahl durchschnittlich **34 Unterrichtsstunden**. Aus den Fächern, die in der Jahrgangsstufe 11 belegt wurden, müssen neben den **zwei Leistungskursfächern** mindestens **sieben / acht** weitere Fächer als **Grundkursfächer** gewählt werden.

Pflichtbelegung in der Qualifikationsphase

AF		Q1	Q1	Q2	Q2
I	Deutsch	X	X	X	X
	Aus SI fortgeführte oder neue Fremdsprache	X	X	X	X
	Kunst	X	X		
	[zweite Fremdsprache [wenn FS – Schwerpunkt]]	[X]	[X]	[X]	[X]
II	Geschichte [als Langfach]	X	X	[X]	[X]
	Sozialwissenschaften [als Langfach]	[X]	[X]	X	X
	[Erziehungswissenschaften, Philosophie als Langfach]	[X]	[X]	[X]	[X]
III	Mathematik	X	X	X	X
	Biologie oder Physik oder Chemie	X	X	X	X
	[zweite Naturwissenschaft [wenn NW – Schwerpunkt]]	[X]	[X]	[X]	[X]
	Religion [oder ersatzweise Philosophie]	X	X		
	Sport	X	X	X	X

Klausuren in der Qualifikationsphase

In der Jahrgangsstufe Q1.1 bis Q2.1 :

- in allen vier Abiturfächern.
- Deutsch
- einer Fremdsprache *)
- zwei Fremdsprachen, wenn der fremdsprachliche Schwerpunkt gewählt wurde *); in jedem Fall in der neu einsetzenden Fremdsprache *)
- Mathematik
- einer Naturwissenschaft, wenn der naturwissenschaftliche Schwerpunkt gewählt wurde

In der Jahrgangsstufe Q2.2

- in den drei schriftlichen Abiturfächern
- in der neu einsetzenden Fremdsprache.

Neue Klausurzeiten in der Q-Phase

Anzahl und Dauer der Klausuren in der Qualifikationsphase 2 Klausuren pro Halbjahr Q1.1.- Q2.1

Kurse	Q1.1	Q1.2	Q.2.1	Q2.2	
	Dauer (in Min.)	Dauer (in Min.)	Dauer (in Min.)	Anzahl	Dauer (in Min.)
LK	180	180	225	1	270 300 Ma
GK im 3. Abiturfach					
GK im 4. Abiturfach					
GK Spanisch S0					
GK D, M, F, E , Fach gemäß § 11 Absatz 5, weitere Fächern	135	135	180	1	210-240 255 Ma

Neue Klausurzeiten in der Q-Phase

Tag	Datum	Kurs / Lehrer	Zeiten / Aufsichten								Raum	Bemerkungen; Änderungen	
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.			
			08.00	08.50	09.55	10.45	11.45	12.35					
			-	-	-	-	-	-					
			08.45	09.35	10.40	11.30	12.30	13.20					
Fr.	20.09	S0 GK1 (NOL)	NOL	BOT	KUM							44	22 SuS
		S0 GK2 (MOR)	MOR	MOR	LOH							45	17 SuS
		PL GK1 (HUN)	MOR	MOR	LOH							45	13 SuS
Mo.	23.09	E GK1 (FRO)			MOR	ALB	WUL					44	15 SuS (restl. Unterricht findet statt)
		E GK2 (MOR)			THI	MOR	KRB					45	15 SuS
		F GK 1 (KRB)			THI	MOR	KRB					45	4 SuS
Mi	25.09	PA GK1 (KUB)			GAI	GAI	KUB					41	9 SuS (restl. Unterricht findet statt)
		PA GK2 (THI)			THI	THI	FRO					44	17 SuS
		PA GK3 (THI)			LOH	LOH	HAM					45	17 SuS
		KR GK1 (WUL)			THI	THI	FRO					44	2 SuS
Fr.	27.09	D LK1 (EBB)	BEN	BEN	KUM	LAN	?					44	23 SuS
		E LK1 (SMN)	MOR	MOR	KEN	FRO	?					45	16 SuS
		E LK2 (IND)	BOT	BOT	LOH	LOH	?					145	18 SuS
		BI LK1 (HAP)	KUB	KUB	KRI	ALB	?					NW 1	7 SuS

Klausurzeit minutengenau:
 LK 225 min [3h 45min]: z.B. 08.15 – 12.00 Uhr ggf. + KU ggf. + 60 min
 GK 135 min [2h 15min]: z.B. 08.15 – 10.30 Uhr

Fachhochschulreife [schulischer Teil]

- in den beiden LKs insgesamt mindestens 40 Punkte der zweifachen Wertung
- in elf Grundkursen mindestens 55 Punkte [je 2x D, FS, GL, M, NW, bel.] der einfachen Wertung
- Max. 2 LK – Defizite, und 4 GK Defizite
- kein Kurs mit null Punkten
- Qualifikation in zwei aufeinanderfolgenden Halbjahren [12.1/12.2 oder 12.2/13.1 oder 13.1/13.2]
- $N = 5 \frac{2}{3} - P/57$
- Bsp: alle Fächer 5 Punkte: $5 \frac{2}{3} - 95/57 = 4$

Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

1. **Die drei Aufgabenfelder müssen** durch die vier Abiturfächer abgedeckt werden. Das **sprachlich-künstlerische Aufgabenfeld** kann nur durch **Deutsch** oder eine **Fremdsprache** abgedeckt werden.
2. Unter den vier Abiturfächern müssen **zwei** der Fächer **Deutsch, Mathematik und Fremdsprache** sein.
3. **Erstes Abiturfach** muss eine aus der **Sekundarstufe I fortgeführte Fremdsprache** oder **Mathematik** oder eine **Naturwissenschaft** oder **Deutsch** sein.
4. **Religion** kann als Fach der Abiturprüfung das **gesellschaftliche Aufgabenfeld** abdecken. Die Pflichtbelegungen im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld bleiben hiervon unberührt.
5. **Religion** und **Sport** können **nicht gleichzeitig** als Abiturfächer gewählt werden.

Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer (2 Fächer aus D, M, FS):

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- **zwei Naturwissenschaften (bzw. NW + nat.-tec. Fach)**
- **Naturwissenschaft + Sport**
- **Naturwissenschaft + Kunst/Musik**

→ Folgende Kombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- die Wahl von **Sport**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften** §12

Berechnung der Gesamtqualifikation

Block I (mindestens 200, höchstens 600 Punkte)

- Einbringung / Belegung von 35 - 40 **anrechenbaren Kursen** der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase
- Einbringung: mind. 35 Kurse, Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOST B
- Leistungskurse werden doppelt, Grundkurse einfach gewertet.
- Endnote im Projektkurs kann im Umfang von 2 Halbjahresnoten auf die Grundkurse angerechnet werden.
- Berechnung gemäß Formel: **$E I = (P : S) \times 40$**

$E I$ = (Gesamt-)Ergebnis Block I

P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Schulhalbjahren

S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen auch doppelt).

Block II (mindestens 100, höchstens 300 Punkte):

Leistungen in der Abiturprüfung (fünffache Wertung)

Zulassung zum Abitur – Defizite (weniger als 5 Punkte)

Bei Einbringung von:

35 - 37 Kursen: 7 Defizite, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite

38 – 40 Kursen: 8 Defizite, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite

Kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden.

In Block I müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden.

Früh beachten: Durchschnittspunktzahl > 5 Punkte !!!

Schritte zur Berechnung von Block I

Beispiel einer Berechnung

Fach	Abi-fach	Q1		Q2		Anzahl anrechenbare Kurse
		1.	2.	3.	4.	
D	3.	8*	7*	7*	8*	4
E		5*	5*	6*	6*	4
KU		(7)	10*	10*	9	4
EW	LK	7*	7*	8*	7*	4
SW		--	--	10*	10*	2
GE		--	--	9*	8*	2
M	LK	9*	8*	6*	7*	4
BI	4.	8*	7*	5*	8*	4
CH		10	11	11*	10*	4
KR		8*	8*	--	--	2
SP		10	9	10	10	4
V-E		(X)	(X)	-	-	-
PK-PA		11	11	-	-	2
	WStd	31	31	31	31	40

Schritte zur Berechnung von Block I

1. Prüfung, ob 38 Kurse anrechenbar sind (Kurse mit 0 Punkten sind nicht anrechenbar) :
→→→ hier 40 anrechenbare Kurse
1. Festlegung der 35 Pflichtkurse (27 GKe plus 8 LKe)
[Pflichtkurse* GK, zusätzliche GKs]
3. Feststellung, ob die zulässige Anzahl der Defizite überschritten wurde. →→→ Nein
3. Berechnung des Punktedurchschnitts auf der Grundlage von Punkt 2 (Leistungskurse zählen doppelt!):
 - a) Leistungskursbereich: 59 Pkte x 2 = 118 Pkte.
 - b) Grundkursbereich: 227
PKte.
 - c) Summe 345 Pkte.
 - d) Durchschnitt: 345 : 43 (Lke zählen doppelt!) = 8,02 P.
5. Verbesserung des Durchschnitts: Prüfung, ob weitere Wahlkurse über dem errechneten Durchschnitt liegen : →→→
Ja: KU (Q2.2), SP (Q1. 2 und Q2)
6. Berechnung des Endergebnisses aus Block I
 - a) Addierung der Kurse aus 5 zum Ergebnis aus 4c:
 $345 + 38 = 383$
 - b) Anwendung der Formel $E I = (P : S) \times 40$

(384 : 47) x 40 = 325,95 → 326 Punkte

Leistungsnachweise

In der Gesamtqualifikation ist in Block I die Belegung von 30 - 32 für die Gesamtqualifikation anrechenbaren Grundkurse und acht anrechenbaren Leistungskurse nachzuweisen und der Nachweis über die zu belegenden Pflichtbelegungen zu erbringen.

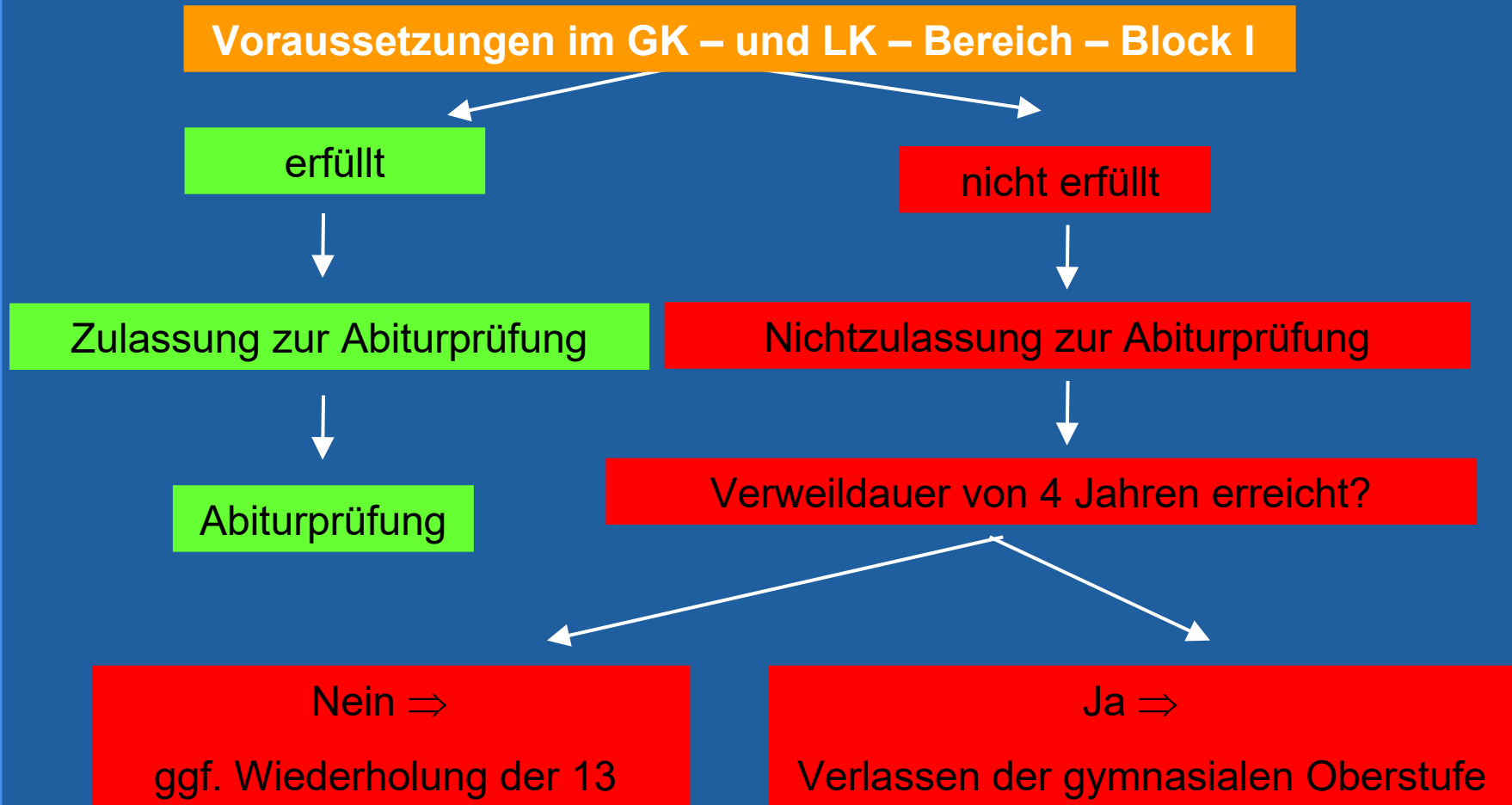
Mit der Punktzahl null abgeschlossene Kurse gelten als nicht belegt und sind daher nicht anrechenbar.

Die nachfolgend aufgeführten Kurse müssen mindestens mit der angegebenen Anzahl in die Gesamtqualifikation eingebracht werden: [evt. 1 Projektkurs im Umfang von 2 Halbjahreskursen]

Fach	Zahl der Kurse
Alle vier Abiturfächer	16
Unabhängig davon	
Deutsch	4
Fremdsprache [falls FS – Schwerpunkt : 4 Kurse einer FS und 2 Kurse der anderen FS aus der Jgst. 13]	4 [+2]
Kunst	2
Gesellschaftswissenschaftliches Fach [falls ein anderes Fach als Geschichte / Sozialwissenschaften Langfach ist]	[4]
Geschichte [falls Langfach] *)	2 [+2]
Sozialwissenschaften [falls Langfach] *)	2 [+2]
Mathematik	4
Naturwissenschaft [falls NW-Schwerpunkt : 4 Kurse einer NW und 2 Kurse der anderen NW aus der Jgst. 13]	4 [+2]
Religion [oder Philosophie [falls Abiturfach] *)	2 [+2]
Sport [als Grundkurs maximal 3]	[3]

*) Müssten aufgrund der gewählten Schullaufbahn mehr als 24 Grundkurse in die Gesamtqualifikation eingehen, dann müssen nur vier der sechs Pflichtkurse [Geschichte [2], Sozialwissenschaften [2] und Religion [2] angerechnet werden.

Zulassung zum Abitur



Abiturfächer

- Alle Schülerinnen und Schüler legen die Abiturprüfung in **vier Fächern** ab.
- **1. und 2. Abiturfach** sind die zwei **Leistungskurse**
- **3. und 4. Abiturfach** werden zu Beginn der **Jahrgangsstufe 13.1** verbindlich festgelegt.
- Es können nur Fächer gewählt werden, die schon in der **Jahrgangsstufe 11 belegt** waren und in denen ab **12.1** **spätestens Klausuren geschrieben** wurden.
- Im **1., 2. und 3. Abiturfach** wird **schriftlich** geprüft, im **4. Abiturfach** nur **mündlich**.
- Je nach Ausfall der Abiturklausuren muss auch im **1., 2. oder 3. Fach** noch mündlich geprüft werden. §12; §36

Fächer der schriftlichen Prüfung

- Fach
 - 1. bis 3. Abiturfach
- Verlängerung der Dauer
 - Bei Schülerexperimenten in NW oder für Gestaltungsaufgaben in Kunst um max. 1 Zeitstunde

Aufgaben und Verfahren für die schriftliche Prüfung

- Die Prüfungsaufgaben für die schriftl. Prüfungen werden landeseinheitlich, zentral gestellt.
- Die Aufgaben entstammen der Qualifikationsphase und umfassen unterschiedliche Sachgebiete.
- Den SuS werden nach Maßgabe der Lehrpläne und im Rahmen der jährlichen Vorgaben zu den unterrichtlichen Voraussetzungen bei den Prüfungsaufgaben Wahlmöglichkeiten eröffnet.
- Für die Wiederholer gelten die Vorgaben für das Jahr, in dem die Abiturprüfung abgelegt wird.

Beurteilung der schriftlichen Arbeiten

- Jede Arbeit wird von einer zweiten Fachlehrkraft korrigiert [bei Abweichung um vier Notenpunkte ⇒ Drittkorrektor].
- Gehäufte Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit in der deutschen Sprache und gegen die äußere Form führen gemäß § 13 Abs. 2 zu einer Absenkung um bis zu zwei Notenpunkte

Fächer der mündlichen Prüfung

Fächer:

- 4. Abiturfach verpflichtend
- 1. – 3. Abiturfach können mdl. Prüfungsfächer sein

Gestaltung der mdl. Prüfung

- Aufgaben
 - sind neu und begrenzt
 - werden schriftlich vorgelegt
 - keine Wahlmöglichkeit
- Inhalt
 - Inhalt ist Kurshalbjahr übergreifend
 - keine Wiederholung einer bereits erbrachten Leistung der Qualifikationsphase oder des Abiturbereichs
- Dauer
 - 20 – 30 min

Gestaltung der mdl. Prüfung

- 1. Teil
 - vorbereitete Aufgabe wird vom Prüfling selbständig in zusammenhängendem Vortrag vorgetragen
- 2. Teil
 - größere fachliche und fachübergreifende Zusammenhänge werden angesprochen
 - keine zusammenhanglose Einzelfragen

Wiederholung [Q1 – Q2]

- Pflicht zur Wiederholung, wenn
 - ein anzurechnender Kurs mit 0 Punkten bewertet wird
 - mehr als 3 Defizite im LK-Bereich
 - **oder bei 35-37** Kursen mehr als 7 Defizite, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite
 - **oder bei 37 – 40** Kursen mehr als 8 Defizite, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite zu verzeichnen sind
 - die Mindestpunktzahl im LK- oder GK- Bereich nicht mehr erreicht werden kann [200 Punkte Block I]
- Wiederholung auf Antrag
 - wenn die Zulassung zum Abitur gefährdet ist

Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

1. **Die drei Aufgabenfelder müssen** durch die vier Abiturfächer abgedeckt werden. Das **sprachlich-künstlerische Aufgabenfeld** kann nur durch **Deutsch** oder eine **Fremdsprache** abgedeckt werden.
2. Unter den vier Abiturfächern müssen **zwei** der Fächer **Deutsch, Mathematik und Fremdsprache** sein.
3. **Erstes Abiturfach** muss eine aus der **Sekundarstufe I fortgeführte Fremdsprache** oder **Mathematik** oder eine **Naturwissenschaft** oder **Deutsch** sein.
4. **Religion** kann als Fach der Abiturprüfung das **gesellschaftliche Aufgabenfeld** abdecken. Die Pflichtbelegungen im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld bleiben hiervon unberührt.

Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

- Fachwahlen kontrollieren
- Abiturfächer anwählen [endgültige Wahl nach den Sommerferien]
- Anwahl Vertiefungskurs Mathematik
- Zusatzkurse beachten

- Vertiefungskurs Mathematik als Abiturvorbereitung

Termine

- Klausurphase
Beginn: 22.02.2023
- Projektwoche
27.3.- 31.03.23 Klima
- Hospitationen mündliche Abiprüfung
- Datenerfassungsbögen
- Beratungstermine Arbeitsagentur/Talentscout
- Kommunikation Moodle

Termine

- Facharbeit

Dez.22/Jan.23 Fach – und Themenfindung

21.01.23-21.02.23 Facharbeitsphase

- BOW

16.01.-20.01.23 – **Reflexionsbogen-BOWMappe**

- Jahrgangsfahrt Prag
- Abiplanung
- Gelder

